

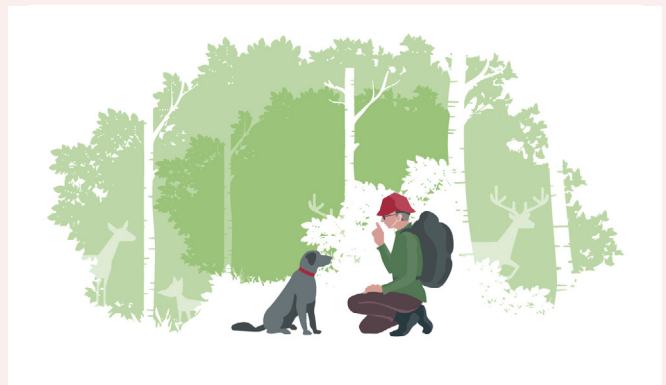
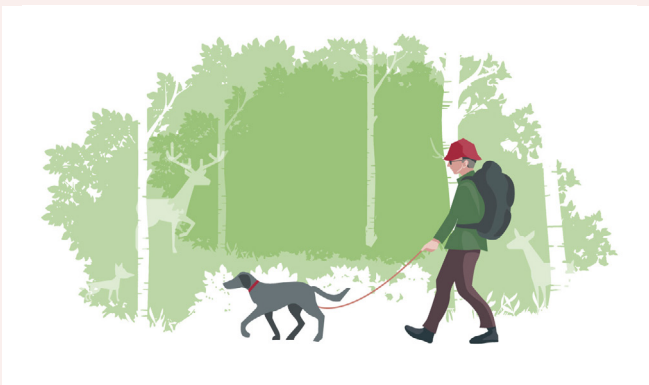
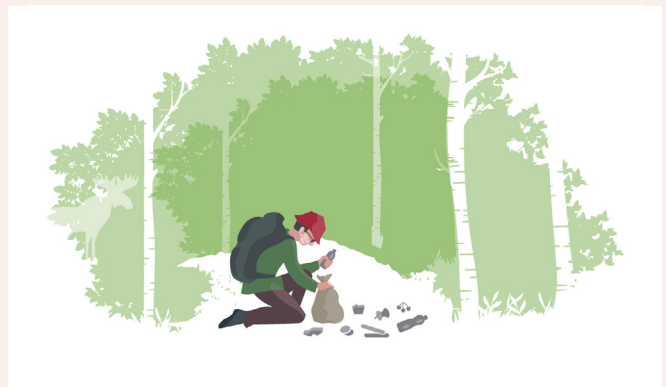
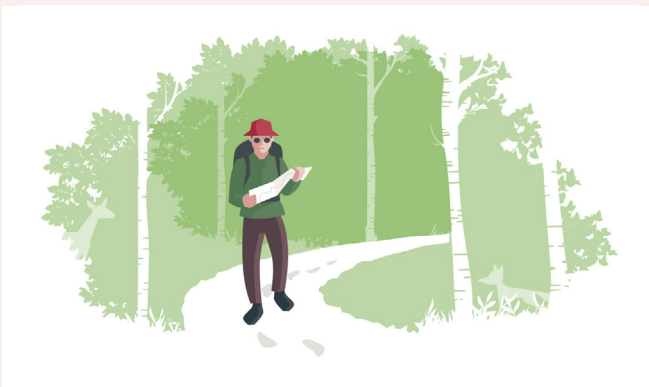
Umweltbewusstes Verhalten

Die Umwelt schützen beim Wandern, Klettern und Mountainbiken

Die Natur bietet vielfältige Möglichkeiten zur Erholung und gehört für viele zum festen Bestandteil der Freizeitgestaltung. Doch was für den Menschen ein Ort zum Entspannen ist, ist ebenso Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Möchtest Du dennoch die Natur genießen, ohne die Wald- und Wiesenbewohner zu stören, solltest Du folgende grundlegende Dinge beachten:

Richtiges Verhalten im Wald

- ✓ Pflücke und sammel nur kleine Mengen Blumen, Beeren, Nüsse, Kräuter und Pilze:
 - keine geschützten Arten (z.B. Frühblüher)
 - nur für den Eigengebrauch (z.B. für 1-2 Mahlzeiten)
- ✓ Das Fällen von Bäumen und Schneiden von Ästen ist verboten.
- ✓ Verhalte Dich stets rücksichtsvoll und ruhig.
- ✓ Leine Deinen Hund an.
- ✓ Benutze gekennzeichnete Feuerstellen.
- ✓ Lass Deinen Müll nicht im Wald liegen.
- ✓ Kletter nur auf Bäume, wenn dort keine Vögel brüten und der Baum unbeschadet bleibt.
- ✓ Angel im Waldsee nur mit einem Fischereipatent.



Informiere Dich ausserdem über die jeweiligen örtlichen Bestimmungen und Regeln. Wie Du Dich am besten verhältst, wenn Dir ein Wildtier zu nah kommt, erfährst Du im Beitrag [Begegnung mit Wildtieren](#).

So kannst Du Müll vermeiden und reduzieren

- ✓ Verwende für Deine Getränke Flaschen zum Nachfüllen.
- ✓ Kaufe Obst und Gemüse ohne Verpackung.
- ✓ Verstaue Dein Essen in wiederverwendbaren Behältern wie z.B. Brotdosen.
- ✓ Transportiere Deine Sachen in einem Stoffbeutel statt in Plastiktüten.
- ✓ Verwende wiederaufladbare Akkus anstelle von Batterien.
- ✓ Nutze für unterwegs keine gedruckten, sondern elektronische Reisetickets - z. B. auf dem Smartphone.

Packe am besten immer eine Mülltüte für den Notfall ein. Wenn sich Abfall und Verpackungsmüll in der Natur nicht vermeiden lassen, kannst Du diesen so wenigstens zum nächsten Abfallbehälter transportieren.

Naturverträgliches Klettern

Auch in Felsen und im Gestein leben zahlreiche Tiere und Pflanzen. Für das Klettern in freier Natur ist es daher unbedingt notwendig, dass Du Dich an die regionalen Vorgaben und Regeln des jeweiligen Gebietes hältst, um Dich selbst und die dort lebenden Arten nicht zu gefährden. Das heisst:

- ✓ Nutze die ausgewiesenen Wege zum Felsen.
- ✓ Beachte die Schilder.
- ✓ Kletter nach den örtlichen Kletterregeln.
- ✓ Informiere Dich vorab über zeitliche Sperrungen.
- ✓ Reise mit öffentlichen Verkehrsmitteln an, nutze das Rad oder bilde Fahrgemeinschaften.

Neben den Kletterregeln gelten selbstverständlich die allgemeinen Regeln zum Verhalten in der Natur. Die örtlichen Kletterregeln erfährst Du über einen Kletterführer des Schweizer Alpen-Clubs SAC, von den Infotafeln vor Ort oder über die Webseiten www.klettergebiete.ch und www.wildruhezonen.ch.

Regeln für das Mountainbiken

Auch beim Mountainbiken gilt es, achtsam mit der Natur umzugehen. Gleichzeitig solltest Du Dich nicht selbst in Gefahr bringen. Für Deine Fahrt über Stock und Stein gelten auch in der Schweiz daher sechs Regeln zum umwelt- und sozialverträglichen Biken:

- ✓ Halte Dich an die markierten und befestigten Wege.
- ✓ Gib auf den Boden acht und bremse nur im Notfall hart ab.
- ✓ Fahre achtsam und passe Deine Geschwindigkeit der Situation an.
- ✓ Vermindere Deine Geschwindigkeit, wenn Du andere Radfahrer oder Fussgänger passierst.
- ✓ Fahre nur bei Tageslicht – so lässt Du den Tieren in der Nacht ihre Ruhe.
- ✓ Packe Schutzkleidung, Proviant und Werkzeug ein, um auf jede Situation vorbereitet zu sein.

Weitere Infos findest Du in unseren Beiträgen [Umweltbewusstes Verhalten](#) und [Begegnungen mit Wildtieren](#).